

**An alle Informatik Lehrbetriebe
Betrifft Lernende mit Lehrbeginn 2020**

Schaffhausen, Januar 2020

Bring your own device im BBZ und im üK-Zentrum für Informatik-Lernende per August 2020

Sehr geehrte Damen und Herren

Informatikerinnen und Informatiker bewegen sich in einem von mobiler und cloudbasierter IT geprägten Umfeld. Dieser Mobilität und den dazugehörigen, modernen Tools und Unterrichtsmethoden wollen auch Schule und üK-Zentrum Rechnung tragen.

Das BBZ hat gemeinsam mit dem üK-Zentrum Wibilea und ICT Berufsbildung Schaffhausen beschlossen, per Lehrbeginn 2020 «bring your own device» (BYOD) einzuführen. Dies betrifft nur Lernende mit Lehrbeginn 2020 (und später). Dazu müssen die Lernenden ein eigenes Notebook in den Unterricht am BBZ und in der Wibilea mitbringen. Die Mindestspezifikationen finden Sie auf der Rückseite.

ICT Berufsbildung, das BBZ und die Wibilea empfehlen den Lehrbetrieben Ihren Informatik-Lernenden ein Notebook für die gesamte Lehrzeit zur Verfügung zu stellen. Dieses Notebook sollte idealerweise sowohl im Lehrbetrieb, als auch in Schule und üK genutzt werden können. Falls das geschäftliche Notebook nicht in der Schule und im üK genutzt werden darf, empfehlen wir eine Kostenbeteiligung an einem privaten Gerät.

Ein gemeinsames Improvement in der Ausbildung von Informatik-Lernenden!

BBZ Schaffhausen

Wibilea AG

ICT Berufsbildung Schaffhausen

Mindestanforderungen Notebook Informatik-Lernende - Schule und üK Lehrbeginn 2020

Es wird ein **64 Bit-taugliches Gerät mit Microsoft Windows 10 Pro vorausgesetzt**. Die Windows Home-Version ist aufgrund eingeschränkter Netzwerkeinstellungen nicht geeignet. Bei MacBooks, sowie Linux-kann die reibungslose Nutzung der Systeme für den Unterricht nicht garantiert werden.

Wichtig ist ausserdem, dass das Notebook mit **Administratoren-Rechten** bedient werden kann. Viele Notebooks, die von den Firmen zur Verfügung gestellt werden, sind in den Rechten eingeschränkt und eignen sich somit nicht für den Unterricht.

Die Lernenden sind dafür verantwortlich, dass sie mit einem für den Unterricht geeigneten und funktionsfähigen Gerät im Unterricht erscheinen.

Hardware-Mindestanforderungen

<i>Prozessor</i>	Intel i7 ab 2GHz
<i>Grafikkarte</i>	Midrange
<i>Arbeitsspeicher</i>	16 GB
<i>Festplatte</i>	500GB, optimal SSD. Davon mindestens 120 GB freier Speicher für Virtualisierungen
<i>Wireless</i>	802.11n oder 802.11ac
<i>USB</i>	Mindestens 1 x USB C Mindestens 1 x USB 3.0

Software

<i>Office</i>	Die Lernenden erhalten einen Microsoft Office 365-Account zur Verfügung gestellt, solange sie am BBZ Schaffhausen sind. Dies beinhaltet Zugang zur Cloud, sowie die Office Web-Apps.
<i>Virenschutz</i>	Aktivierter Windows Defender.
<i>PDF Reader</i>	Installierter PDF Reader, z. Bsp. Adobe Acrobat Reader.
<i>VMware Workstation Player</i>	Installation in der ersten Schulwoche. Wird für virtuelle Maschinen (VM) benötigt.

Support

Die Lernenden sind selbst für ein funktionierendes Notebook, sowie eine fachgerechte Wartung, Installationen und Backups verantwortlich.

Im Unterricht (BBZ/üK-Zentrum) steht kein technischer Support zur Verfügung

Es stehen keine Ersatzgeräte im Unterricht zur Verfügung.